



ZWEI TAGE LANG KULTURFEST „UNTER DEM AHORNBAUM“

Veröffentlicht am 05.07.2021 um 14:20 von Redaktion Stodo.NEWS

Mit „Unter dem Ahornbaum“ lädt das Europäische

Hansemuseum gemeinsam mit den Lübecker Kulturschaffenden Tilo Strauss („Slam A Rama“) und Carolin Peter (Tonfink) zu einem zweitägigen Kulturfest am 14. und 15. August 2021 auf das Museumsgelände ein.

Mittelpunkt ist der Ahornbaum im Innenhof des Museums, unter dem Künstler:innen und Gäste aufeinander treffen werden. Das Programm reicht von Musik über Tanz und Performance bis hin zu Kunst und Schauspiel.

Zwei Tage Musik, Tanz und Performance locken zum gemeinsamen Feiern und Kulturgenuß: Gemeinsam mit Carolin Peter und Tilo Strauss lädt das Europäische Hansemuseum zum ersten Kulturfest „Unter dem Ahornbaum“ auf das Museumsgelände ein. Um den alten Ahornbaum inmitten des Innenhofs entsteht eine runde Bühne, die an den beiden Tagen von Künstler:innen verschiedenster Genres bespielt wird. Hier treffen Kulturschaffende und Besucher:innen aufeinander. Das Bühnenrund symbolisiert dabei die Urform des menschlichen Zusammenkommens: im Kreis sitzen, Neuigkeiten austauschen, Geschichten und Mythen erzählen, Musizieren und Tanzen. Die diesjährige Premiere bringt unter dem Motto „Lübeck feiert mit Rostock“ Künstler:innen aus den beiden Hansestädten zusammen und transportiert dabei einen für die Hanse wichtigen Aspekt in die Gegenwart: den kulturellen Austausch zwischen verschiedenen Städten und Regionen.

Den Auftakt macht am Samstag, 14. August 2021 um 14 Uhr, der Lübecker Singer Songwriter Bjarne, der das Publikum mit deutschsprachiger Pop-Poesie unterhält. Um 15.30 Uhr folgt die Rostocker Band Camou, die die Zuhörerschaft mit Geräuschinstallationen, die sich dem elektroakustischen (Offbeat)- Pop zuordnen lassen, überrascht. Bei den Jive Sharks kommen um 17 Uhr Fans von Jive, Jazz, Boogie und Cajun gleichermaßen auf ihre Kosten. Ulla Benninghoven begeistert die Zuschauer:innen um 18.30 Uhr sowie um 20 Uhr mit ihrer Tanzperformance. Um 19 Uhr übernimmt die Pop-Musikerin Lúisa und die Gäste dürfen sich auf eine Kombination aus Singer-Songwriter-Pop und aktuellem Indie-Zeitgeist freuen. Ein fulminantes Ende findet der Abend um 21.30 Uhr beim Big Band Karaoke unter der Leitung von Christian Sondermann & Tilo Strauss mit Show-Band und Orchester.

Am Sonntag, 15. August 2021, sind auch die Besucher:innen gefragt: Von 11 bis 13.30 Uhr lädt die Theater-Pädagogin Katharina Feuerhake Tagträumer:innen ab 16 Jahren zur Performance-Lounge in den Innenhof ein. Hier können sich Neugierige als Performer:innen ausprobieren und in Kurz-Workshops mit Stimme, Körper und Raum experimentieren. Begleitet wird „dream a little dream of us“ von DJane Dandy (Deep House, Soul & Funk). Von 14 bis 16 Uhr gehört die Bühne den Lübecker und Rostocker Slammer:innen Florian Hacke, Marie Therese Schwinn und Anne Rennerblak, die die Gäste mit Poesie, Prosa und Wortwitz begeistern. Auf dem Spielhof vor dem Café Fräulein Brömse kommen an beiden Tagen bei einem kleinen Programm auch die kleinen Gäste auf ihre Kosten und auf der Dachterrasse ist für das leibliche Wohl der Besucher:innen gesorgt – Blick über den Lübecker Hafen inklusive.

Der Eintritt zum Kulturfest ist kostenfrei, die Anzahl der Gäste wird den aktuellen Bestimmungen angepasst und an den Einlässen über Hinter der Burg und die Haupttreppe zum Museum reguliert. Bitte beachten Sie, dass sich das Programm aufgrund der aktuellen Corona-Situation auch kurzfristig noch ändern kann. Aktuelle Informationen werden unter www.hansemuseum.eu veröffentlicht.

Das Programm im Überblick

Samstag, 14. August 2021

- 14 Uhr Bjarne, Singer-Songwriter (HL)
- 15.30 Uhr Camou, Band (HRO)
- 17 Uhr Jive Sharks, Swing/Jazz (HRO)
- 18.30 Uhr Ulla Benninghoven, Tanzperformance (HL)
- 19 Uhr Lúisa (HH) im Trio, Pop
- 20 Uhr Ulla Benninghoven, Tanzperformance (HL)
- 21.30 Uhr Big Band Karaoke mit Christian Sondermann & Tilo Strauss (HL)

Sonntag, 15. August 2021

- 11 Uhr „dream a little dream of us“, Katharina Feuerhake, Theater-Performance (HL)
- 14 Uhr Poetry Slam mit u.a. Florian Hacke, Marie Therese Schwinn und Anne Rennerblak (HL und HRO)

Über das Europäische Hansemuseum

Das 2015 eröffnete Europäische Hansemuseum ist die zentrale Adresse für die Geschichte der Hanse. In atmosphärischen Raumin szenierungen und klassischen Museumskabinetten erzählt die Dauerausstellung in vier Sprachen (DE, EN, RUS, SV) von Wagemut und Alltag der Kaufleute, vom städtischen Leben und Handel im Mittelalter sowie von Organisation und Versammlung der Hanse vor 800 Jahren. Sonderausstellungen, das Baudenkmal Burgkloster sowie ein vielfältiges Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm ergänzen die Dauerausstellung. Dem EHM angegliedert ist die Forschungsstelle für die Geschichte der Hanse und des Ostseeraums (FGHO), die historische und interdisziplinäre Forschung zur hansischen Geschichte koordiniert.